

**45-MINUTEN-LIVE-ONLINE-SEMINAR: AKTUELLES ZUR
GUTSCHEINBESTEUERUNG IN DER UMSATZSTEUER -
GUTSCHEINBESTEUERUNG BALD AUF DEN KOPF GESTELLT?**



TERMIN

Donnerstag, 19.10.2023, 13:00-13:45 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Dipl.-Fw. (FH) Markus Müller, LL.M., Steuerberater

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 60,00**
zzgl. 19% USt (€ 11,40) = insgesamt € 71,40.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 90,00**
zzgl. 19% USt (€ 17,10) = insgesamt € 107,10.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

**45-MINUTEN-LIVE-ONLINE-SEMINAR: AKTUELLES ZUR GUTSCHEINBESTEUERUNG IN DER
UMSATZSTEUER - GUTSCHEINBESTEUERUNG BALD AUF DEN KOPF GESTELLT?**

Gutscheine sind ein beliebtes Mittel zur Verkaufsförderung und Kundenbindung. Vor allem die Übertragung von Gutschein-Codes zum Bezug digitaler Inhalte und ihrer umsatzsteuerlichen Behandlung führt in der Praxis aber häufig zu Fragen. Seit dem 01.01.2019 gibt es angepasste gesetzliche Regelungen zur Definition und Behandlung von Gutscheinen in der Umsatzsteuer. Nachdem die deutsche Finanzverwaltung zu diesen Regelungen bereits umfassend Stellunggenommen hat, äußert der BFH allgemeine Zweifel an der Auslegung des Kriteriums „feststehender Leistungsort“ bei Gutscheinen über Dienstleistungen und wendet sich damit an den EuGH.

In unserem Online-Seminar geben wir einen Überblick über die gesetzlichen Grundlagen sowie die bisherigen und noch zu erwartenden Äußerungen von Finanzverwaltung und Rechtsprechung.

Themenübersicht

1. Definition des Gutscheins für Umsatzsteuerzwecke und Abgrenzung von anderen Instrumenten
2. Abgrenzung Einzweck- und Mehrzweckgutscheine mit Voraussetzungen und Rechtsfolgen
3. Besonderheiten im Gutscheinhandel (u. a. Gutscheinportale, Vertriebsketten)
4. Nichteinlösung von Gutschein

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die

**45-MINUTEN-LIVE-ONLINE-SEMINAR: AKTUELLES ZUR
GUTSCHEINBESTEUERUNG IN DER UMSATZSTEUER -
GUTSCHEINBESTEUERUNG BALD AUF DEN KOPF GESTELLT?**



Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.